

Pressemitteilung

Der Kunstverein Wunstorf präsentiert in seiner nächsten Ausstellung unter dem Titel **Color Value** die Künstlerin **Ulrike Bultmann**. Die Ausstellung wird am 12. März 2006 um 11.15 Uhr in der Abtei, Wasserzucht 1, 31515 Wunstorf eröffnet, und ist bis zum 2. April 2006 zu sehen.

Ulrike Bultmann lebt und arbeitet in Berlin. Sie wurde in Osterwald bei Hannover geboren und arbeitete seit den 80er Jahren als freiberufliche Graphikerin. 1987 begann sie mit dem Studium der bildenden Kunst an der Hochschule der Künste Berlin, wo sie 1994 Meisterschülerin bei Professor Wolfgang Petrick wurde. Im gleichen Jahr bekam sie ein mehrmonatiges Stipendium am Royal College of Art in London. Ihre letzte Einzelausstellung zeigte die Künstlerin im Kunstverein Schopfheim im Frühjahr 2004.

Im Kunstverein Wunstorf präsentiert Ulrike Bultmann Arbeiten auf Papier und Holz der letzten 3 Jahre. Ihr Arbeitsfeld ist die Wirkung und der Ausdruck von Farbe in der Abstraktion.

Zitate zu Ulrike Bultmanns Arbeit:

„Hinter der Divergenz von Hinter- und Vordergrund steht die souveräne Beherrschung des Malprozesses, in dessen Verlauf die Künstlerin unzählige Farbschichten aufbringt, um sie kurz vor dem endgültigen Trocknen teilweise wieder zu entfernen. Auf diese Art mischt sich atmosphärisch Vages auf verwirrende Weise mit präzisen, großzügigen Pinselstrichen, auf denen gelegentlich kräftige Farbflächen und kleine rote Schicksalspunkte die Konzentration bündeln und Energie binden.“

(Susanne Prinz, im Ausstellungskatalog des Kunstvereins Schopfheim, 2004)

„Die überlieferte Hierarchie zwischen konzeptioneller Setzung von Farbflächen und der spontanen Dekonstruktion des Farbauftrags scheint aufgehoben, wenn beide Aktivitäten untrennbar ausgetauscht werden, sich sogar wechselseitig bestimmen können.“

(Dr. Elke Seibert Michel zur Eröffnung im Kunstverein Schopfheim, 2004)

„Neben ihrer Vielschichtigkeit überzeugen die Bilder durch eine Leichtigkeit, sinnliche Wirkung und wunderschöne Farbstimmungen.“

(Roswitha Frey, Badische Zeitung, 2004)

Ulrike Bultmann sagt, sie schaffe in unterschiedlichen Bildsprachen abstrakte Bildräume mit übereinander gelagerten Schichten und Tiefenebenen. Konstruktive geometrische Elemente, z. B. Farbfelder, Raster, Streifen, werden von ihr malerisch zitiert. Farbwerte und Farbtextur seien miteinander im Gespräch.

KUNSTVEREIN WUNSTORF e.V., Abtei, Wasserzucht 1, 31515 Wunstorf,

Öffnungszeiten vom 12. März bis 02. April 2006:

Dienstag - Donnerstag, Samstag 16 – 19 Uhr und Sonntag 11 – 18 Uhr